



Strukturierte ärztliche Basisweiterbildung im Bereich der Inneren Medizin

Allgemeines und Ziele

- Das Katholische Klinikum Mainz im Herzen der Landeshauptstadt Mainz bietet seinen ärztlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter attraktive und strukturierte Weiterbildungsmöglichkeiten zur Erlangung der Facharztkompetenz.
- Als „Akademisches Lehrkrankenhaus der Universitätsmedizin Johannes Gutenberg Mainz“ beteiligen wir uns an der Ausbildung von Ärzten im Praktischen Jahr und verfügen als anerkannte Weiterbildungsstätte im Bereich der Inneren Medizin über die volle Weiterbildungsermächtigung zur Erlangung der Facharzt-Kompetenz auf diesem Gebiet.
- Ziel dieses Weiterbildungskonzeptes ist es, engagierte junge Ärztinnen und Ärzte für die vielschichtige und qualitativ hochwertige Ausbildung im Ärzteteam des Katholischen Klinikums zu gewinnen.
- Grundlage des Konzepts bildet die Weiterbildungsordnung für Ärztinnen und Ärzte der Landesärztekammer Rheinland-Pfalz in ihrer derzeit gültigen Fassung.
- Diese sieht für das Gebiet der Inneren Medizin zunächst eine Basisweiterbildung „common trunk“ über die Dauer von 36 Monaten vor und beinhaltet die Vermittlung der festgelegten Weiterbildungsinhalte und die Ableistung der geforderten Weiterbildungszeiten in allen eingebundenen Fachbereichen unter Anleitung und Aufsicht der beteiligten Chefärzte und den Oberärzten.

Allgemeines und Ziele

- Die Ausbildung erfolgt in definierten Rotationsabschnitten. Neben den medizinischen Inhalten werden ethische, wissenschaftliche, rechtliche und organisatorische Fähigkeiten des ärztlichen Handelns vermittelt.
- Aufgrund der organisatorischen Besonderheiten eines Klinikbetriebes besteht kein absoluter Anspruch des weiterzubildenden Arztes auf eine bestimmte Reihenfolge oder den nahtlosen Übergang von einem Modul in das nächste. Im Vordergrund der ärztlichen Tätigkeit steht die Patientenversorgung. Die Weiterbildung erfolgt in einer Kombination aus Dienstzeit und Weiterbildungszeit, im Allgemeinen durch Anleitung und Ausführung ärztlicher Tätigkeiten. Das Patientenwohl und die Sicherstellung der Patientenversorgung stehen jederzeit im Vordergrund.
- Die vorgeschriebenen Weiterbildungsinhalte und Weiterbildungszeiten sind Mindestanforderungen. Die Weiterbildungszeiten können sich individuell aus o.g. Gründen verlängern, aber auch dann, wenn Weiterbildungsinhalte in der Mindestzeit nicht erlernt werden können.

Weiterbildungsaufbau Facharzt Innere Medizin

Innere Medizin 5 Jahre Gesamtdauer

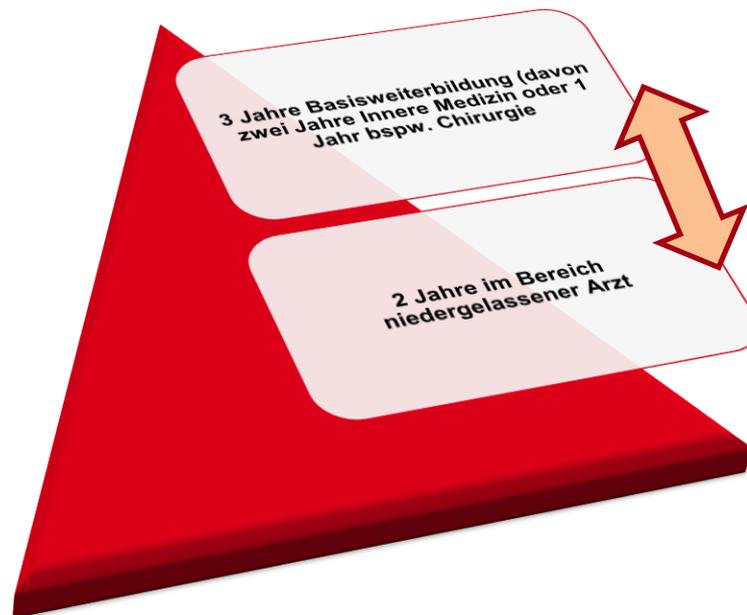


Internistischer Schwerpunkt 6 Jahre Gesamtdauer



Weiterbildungsaufbau Facharzt Innere Medizin

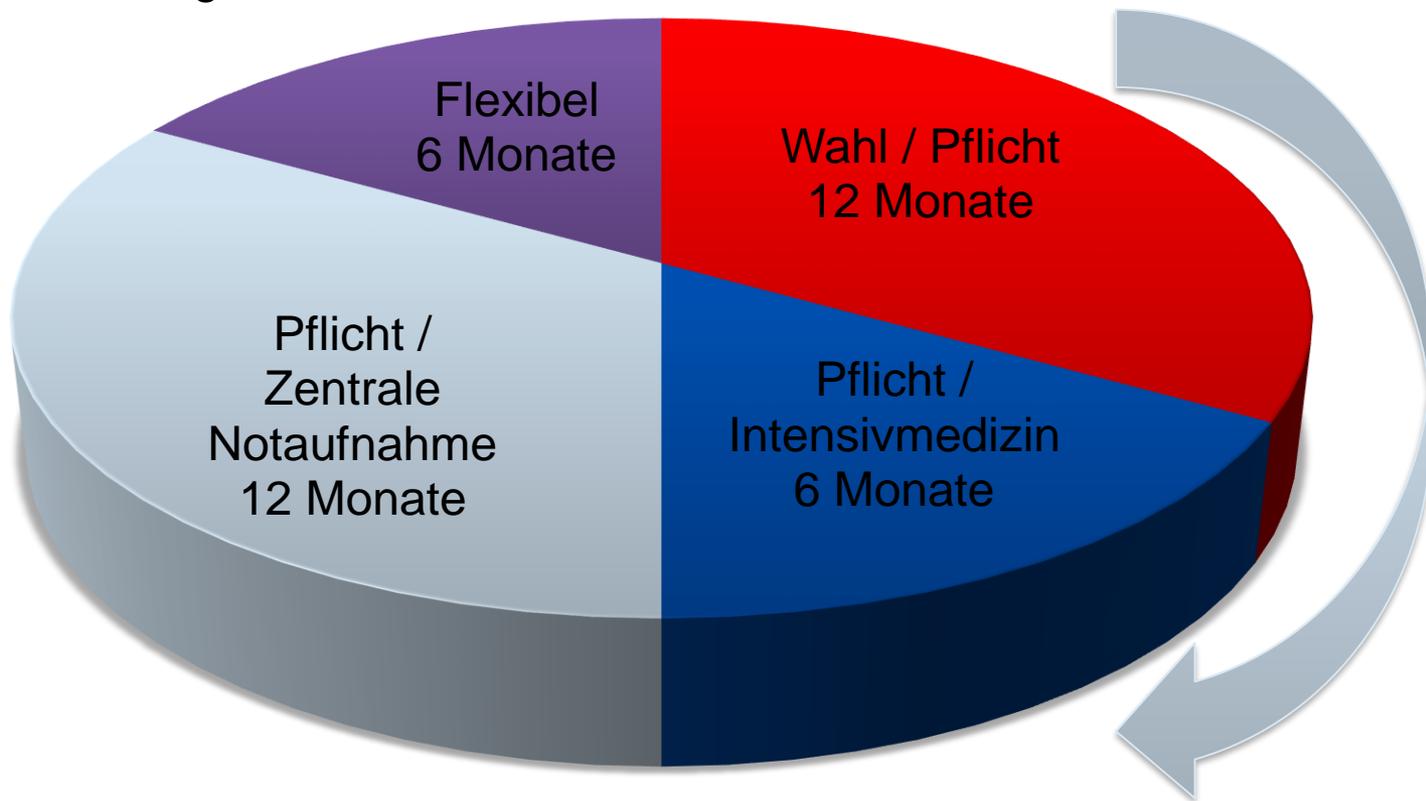
Innere Medizin / Facharztausbildung Allgemeinmedizin 5 Jahre Gesamtdauer



Mögliche Kooperation /
Vernetzung mit Praxen

Basisweiterbildung „common trunk“ Innere Medizin

■ Wahlabteilung
 ■ Intensivmedizin
 ■ Zentrale Notaufnahme
 ■ flexibel



Beteiligte Kliniken und Ansprechpartner



Chefarzt Akutgeriatrie
Dr. L. van den Abeelen



Chefärztin Innere Medizin I, Kardiologie
Prof. Dr. S. Genth-Zotz



Chefarzt Rheumatologie,
Prof. Dr. P. Härle



Chefarzt Innere Medizin II
Dr. D. Hartmann



Chefarzt Pneumologie, Beatmungs- u. Schlafmedizin
Prof. Dr. C. Kortsik



Oberarzt Intensivmedizin
Dr. M. Steinbauer



Chefarzt Zentrale Notaufnahme
Dr. T. Schmitt



Ärztliche Koordination
Dr. H. Deckers



Administrative Koordinatorin
A. Suckow



Ärztliche Koordinatorin
Dr. C. Podlatis

A b l a u f

- **Bewerbungsverfahren:** Richten Sie Ihre Bewerbung – gern per E-Mail – bitte direkt an unsere administrative Koordinatorin für die ärztliche Weiterbildung im Bereich der Inneren Medizin: Aranka Suckow aranka.suckow@marienhaus.de
- **Einstellung:** Assistenzärzte werden im Rahmen dieser Basisweiterbildung eingestellt, eine primäre Zuordnung zu einer Fachabteilung erfolgt nicht, die Wunschausrichtung der Bewerber wird berücksichtigt.
- **Ansprechpartner:** Ärztliche u. administrative Koordinatoren stehen als verlässliche Ansprechpartner im steten Austausch mit allen Beteiligten.
- **Verlauf:** 36 Monate Basisweiterbildung werden in Rotationsabschnitten prospektiv geplant. Der erste Abschnitt der Basisweiterbildung (12 Monate) erfolgt als Einsatz auf einer peripheren Bettenstation.
Ziel: Vertraut-werden mit den allgemeinen Abläufen der Station und der interdisziplinären Zusammenarbeit, Erlernen der Diagnose- und Therapieverfahren internistischer Krankheitsbild
- **Einarbeitung:** In den ersten Tagen erfolgt die Zuweisung eines Mentors und die strukturierte Einarbeitung nach dem „kkm-Einarbeitungskonzept“.

A b l a u f

- **Personalentwicklung / inkludierte Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen:**
 - Hospitationstag in der Psychoonkologie
 - Fortbildungen im Rahmen der Arbeitssicherheit und des Datenschutzes
 - Strahlenschutzkurse werden bei Notwendigkeit über Kooperationspartner angeboten
 - Kurse in Reanimation, EKG und zu Abläufen innerhalb der „Chest-Pain-Unit“
 - Kostenbeteiligung für den Grundkurs Sonographie Abdomen mit dem Ziel, Sie möglichst frühzeitig auch in der Ultraschalldiagnostik einzusetzen
 - Diabetologie-Schulungen
 - Im Rotationsabschnitt Intensivmedizin erfolgt eine gezielte intensivmedizinische Einarbeitung mit allen erforderlichen Schulungen.
 - hausinterne Echokardiographie-Kurse
- **Was wir Ihnen darüber hinaus noch so bieten.....**
 - Attraktive Sozialleistungen wie z.B. betriebliche Altersvorsorge, Jobticket, Job-Rad, Kinderbetreuung etc.
 - Team Building-Events wie z.B. „Rudern gegen Krebs“ , Firmenlauf, Sommerfest etc.

Was uns noch wichtig ist...

- Starten Sie Ihre ärztliche Karriere als **motivierter Berufseinsteiger** oder als bereits **fortgeschrittener Assistenzarzt** an unserem Klinikum!
- Wir bieten das gesamte Spektrum der Inneren Medizin und die Möglichkeit der **Weiterbildung zum Facharzt** für Innere Medizin so wie in den **Schwerpunkten**: Gastroenterologie, Kardiologie, Rheumatologie, Pneumologie und der Zusatzbezeichnung: Akutgeriatrie.
- Es erwartet Sie eine hochwertige und breitgefächerte fachärztliche Weiterbildung sowie eine **klare und verbindliche Kommunikation** und eine gute **Betreuung** in den Fachkliniken, insbesondere durch die ernannten Koordinatoren.
- Gerne laden wir Sie zu einem **Hospitationstag** in unser kollegiales Team ein, um Ihnen einen persönlichen Eindruck vom vielfältigen Angebot unseres Klinikums und den sich Ihnen bietenden Entwicklungsmöglichkeiten zu vermitteln.
- Ein wirklich hoch motiviertes, interdisziplinäres Team bietet Ihnen Raum, unseren Aufbruch auf den Weg zu einer der führenden interdisziplinären Intensivstationen der Region aktiv mitzugestalten.
- **Wir freuen uns über Ihre Bewerbung!**

